

St.-Ursula-Gymnasium Attendorn – Schulinternes Curriculum Erdkunde G8 Klasse 7

Eingeführtes Lehrbuch: **Mensch und Raum – Geographie - Nordrhein-Westfalen** (getrennte Ausgaben)

Klasse 7: Band 7/8, Klasse 8: Band 7/8, Klasse 9: Band 9

Inhaltsfeld (IF) und Schwerpunkt laut Kernlehrplan: deutsche Erdkunde	Kompetenzen			
	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz
<p>Einstieg in das Fach, Schwerpunkt methodisches Arbeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Maßstab ⇒ Atlasarbeit (thematische und physische Karten) ⇒ Gradnetz der Erde ⇒ Wetter und Klima 	S1	M1; M3; M4; M7		H2
<p>Inhaltsfeld 5: <u>Leben und Wirtschaften in verschiedenen Landschaftszonen</u></p> <p>Schwerpunkt: Naturgeographisches Wirkungsgefüge des tropischen Regenwaldes und daraus resultierende Möglichkeiten und Schwierigkeiten ökologisch angepassten Wirtschaftens (Buch S. 48-59: Wärme und Feuchtigkeit garantieren keinen Überfluß)</p> <p>Schwerpunkt: Nutzungswandel in Trockenräumen und damit verbundene positive und negative Folgen (Buch S. 34-47: Lebensfeindliche Trockenheit kann überwunden werden)</p> <p>Schwerpunkt: Die gemäßigte Zone als Gunstraum für landwirtschaftliche Nutzung (Buch S. 78-85: Klima und Kulturpflanzen in den gemäßigten Breiten)</p> <p>Schwerpunkt: Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Klima und Vegetation (Buch S. 60-77: Vom Regenwald zur Savanne; Buch S. 30-31: Vegetationszonen in kalten Gebieten)</p> <p>Schwerpunkt: Temperatur und Wasser als Begrenzungsfaktoren des Anbaus und Möglichkeiten der Überwindung der natürlichen Grenzen (Buch S. 20-33: Kälte setzt Grenzen)</p> <p>Methoden: Buch S. 32-33: Auswerten und Erstellen von Bild-Karte-Kausalprofilen Buch S. 36-37: Klimadiagramme lesen und auswerten Buch S. 88-89: Experimente durchführen Buch S. 66+67: Arbeiten mit Höhen- und Kausalprofilen Buch S. 72+73: Internetrecherche Buch S. 92+93: Durchführen von WebGIS-Untersuchungen Modell Stockwerkbau Tropischer Regenwald Funktionsweise eines Artesischen Brunnens</p>	<p>S1; S9; S10; S11; S12</p> <p>S4; S8; S9; S10; S11; S12</p> <p>S8; S9; S10; S12</p> <p>S8; S9; S10; S12; S15; S18</p> <p>S1; S9; S10; S12</p>	<p>M3; M10; M12; M15</p> <p>M3; M8; M9; M10; M11; M15</p> <p>M3; M10</p> <p>M3; M8; M10; M11; M12; M13; M15</p> <p>M3; M8; M10; M11; M12; M15</p>	<p>U1; U2; U6; U7; U8</p> <p>U1; U2; U5; U7; U8</p> <p>U7</p> <p>U2; U5; U6; U7</p> <p>U6</p>	<p>H2; H4</p> <p>H2; H4</p> <p></p> <p>H2; H4</p> <p>H2</p>

St.-Ursula-Gymnasium Attendorn – Schulinternes Curriculum Erdkunde G8 Klasse 8

Eingeführtes Lehrbuch: **Mensch und Raum – Geographie - Nordrhein-Westfalen** (getrennte Ausgaben)

Klasse 7: Band 7/8, Klasse 8: Band 7/8, Klasse 9: Band 9

Inhaltsfeld (IF) und Schwerpunkt laut Kernlehrplan: deutsche Erdkunde	Kompetenzen			
	Sachkompetenz	Methodencomp.	Urteilskomp.	Handlungskomp.
<p>Inhaltsfeld 7: <u>Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung als globales Problem</u></p> <p>Schwerpunkt: Ursachen und Folgen der regional unterschiedlichen Verteilung, Entwicklung und Altersstruktur der Bevölkerung in Industrie- und Entwicklungsländern (Buch S. 134 – 137: Ursachen und Folgen des Bevölkerungswachstums und Buch S. 140 – 147: Bevölkerungsexplosion; Ursachen der unterschiedlichen Bevölkerungsentwicklung)</p> <p>Schwerpunkt: Räumliche Auswirkungen politisch und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten (Buch S. 156 – 157: Bevölkerungswachstum und Wanderungen)</p> <p>Schwerpunkt: Wachsen und Schrumpfen als Problem von Städten in Entwicklungs- und Industrieländern (Buch S. 150 – 155: Mexiko-Stadt, Verstädterung der Erde) Methoden: Buch S. 140 + 141 Auswerten von Tabellen und Diagrammen Buch S. 142 + 143 Erstellen von Diagrammen und anschauliches Gestalten von Vorträgen</p>	<p>S8; S9; S12; S14; S15</p> <p>S8; S9; S14</p> <p>S14; S15</p>	<p>M3; M4; M6; M11; M12; M14; M15</p> <p>M3; M4; M5; M6; M15</p> <p>M5; M6; M8; M10; M11; M15</p>	<p>U3; U7; U8</p> <p>U6</p> <p>U6; U8; U9</p>	<p>H2</p> <p>H2</p> <p>H2; H4</p>
<p>Inhaltsfeld 4: <u>Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen</u></p> <p>Schwerpunkt: Bedrohung von Lebensräumen durch Georisiken (Erdbeben, Vulkane, Hurrikane) (Buch S. 100 – 117: Schwächezonen der Erde) Methode: Power-Point-Präsentation, Internetarbeit</p> <p>Schwerpunkt: Bedrohung von Lebensräumen durch unsachgemäße Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt (Bodenerosion/ Desertifikation, globale Erwärmung) (Buch S. 118 – 129: Gefährdung durch menschliche Eingriffe) Methode: Buch S. 92+93 WebGIS I: Klima und Landwirtschaft in Australien Buch S. 162-171: Raumanalyse Kalifornien (Landwirtschaft)</p>	<p>S1; S8; S9; S10</p> <p>S7; S8; S10; S12</p>	<p>M1; M3; M4; M6; M7; M9; M10; M12; M14; M15</p> <p>M1; M3; M4; M6; M7; M8; M10; M13; M14; M15</p>	<p>U7</p> <p>U1; U2; U7; U8</p>	<p>H2</p> <p>H2; H6</p>

St.-Ursula-Gymnasium Attendorn – Schulinternes Curriculum Erdkunde G8 Klasse 9

Eingeführtes Lehrbuch: **Mensch und Raum – Geographie - Nordrhein-Westfalen** (getrennte Ausgaben)

Klasse 7: Band 7/8, Klasse 8: Band 7/8, Klasse 9: Band 9

Inhaltsfeld (IF) und Schwerpunkt laut Kernlehrplan: deutsche Erdkunde	Kompetenzen			
	Sachkompetenz	Methodencomp.	Urteilskomp.	Handlungskomp.
<p><u>Inhaltsfeld 6: Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung</u></p> <p>Schwerpunkt: Verschiedene Indikatoren in ihrer Bedeutung für die Erfassung des Entwicklungsstandes von Wirtschaftsregionen und Staaten (Buch S. 178 – 219: Räumliche Disparitäten als Herausforderung [Länderbeispiele: Tschad, Bolivien, Malaysia und USA/Mexiko])</p> <p>Schwerpunkt: Raumentwicklung auf der Grundlage von Ressourcenverfügbarkeit, Arbeitsmarktsituation und wirtschaftspolitischen Zielsetzungen (Buch S. 190-199: Malaysia, Südostasien, Wüste am Persischen Golf; Buch S. 204-229: USA, Mexiko, Brasilien, Japan)</p> <p>Schwerpunkt: Das Ungleichgewicht beim Austausch von Rohstoffen und Industriewaren als eine Ursache für die weltweite Verteilung von Reichtum und Armut auf der Welt (Buch S. 184-189: Bolivien Buch, S. 230-233: Australien)</p> <p>Schwerpunkt: Chancen und Risiken des Dritte-Welt-Tourismus für die Entwicklung der Zielregion (Buch S. 200-203: Kenia)</p> <p>Schwerpunkt: Grundlagen der Weltwirtschaft (Buch S. 236-243: Bausteine: z. B. Arbeitsteilung, Multinationale Unternehmen, gerechter Welthandel) Methoden: Buch S. 194-195: WebGIS: Gruppierung von Ländern nach ihrem Entwicklungsstand Buch S. 210+211: Auswertung einer Bodennutzungskarte Buch S. 212+213: Anfertigung einer Kartenskizze Buch S. 314-333 Raumanalyse China</p>	<p>S1; S2; S3; S4; S8; S10; S12; S14; S15; S16; S19; S20</p> <p>S1; S2; S3; S4; S8; S9; S10; S12; S13; S14; S15; S16; S17; S19; S20; S21</p> <p>S1; S8; S10; S12; S16; S17; S19; S20</p> <p>S1; S2; S6; S7; S18; S19</p> <p>S1; S2; S4; S8; S9; S10; S11; S12; S13; S14; S15; S17; S20</p>	<p>M1; M3; M4 ; M7; M10; M11</p> <p>M1; M3; M4; M5; M6; M7; M8; M9; M10; M11; M12; M13; M15; M16</p> <p>M1; M3; M4; M5; M6; M7; M10</p> <p>M1; M3; M4; M5; M6; M7; M15</p> <p>M1; M3; M4; M5; M6; M7; M10; M11; M12; M14; M15</p>	<p>U1; U2; U7</p> <p>U1; U2; U3; U7; U8</p> <p>U1; U2; U7</p> <p>U1; U2; U7</p> <p>U1; U2; U7; U8</p>	<p>H2</p> <p>H2; H4</p> <p>H2; H3</p> <p>H2</p> <p>H2</p>

Inhaltsfeld 8: Wandel wirtschaftsräumlicher und politischer Strukturen unter dem Einfluß der Globalisierung				
<p>Schwerpunkt: Veränderungen des Standortgefüges im Zuge weltweiter Arbeitsteilung (Buch S. 250-263: Wir untersuchen den Strukturwandel in Industrieräumen: Beispiele England, Ruhrgebiet, Buch S. 266-269: Oberschlesien, Bitterfeld)</p>	<p>S1; S2; S3; S8; S9; S12; S13; S16</p>	<p>M1; M3; M4; M5; M6; M10</p>	<p>U7</p>	<p>H2</p>
<p>Schwerpunkt: Konkurrenz europäischer Regionen im Kontext von Strukturwandel, Transformation und Integration (Buch S. 270+271: Periphere Räume - Baltikum Buch S. 272+273: Zentrale Räume – Paris)</p>	<p>S1; S2; S3; S8; S9; S17; S20</p>	<p>M7; M10; M15</p>	<p>U7</p>	
<p>Schwerpunkt: Global Cities als ein Ausdruck veränderter Welthandelsbeziehungen (Buch S. 298-305: Beispiele London, Singapur, New York, Globales Netzwerk)</p>	<p>S1; S2; S5; S8; S13; S17</p>	<p>M1; M3; M4; M6; M7; M11</p>	<p>U7</p>	<p>H2</p>
<p>Schwerpunkt: Landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von natürlichen Faktoren, weltweitem Handel und Umweltbelastung (Buch S. 274-277: Wir untersuchen, wie Wirtschaft und Politik Einfluß auf die Landwirtschaft nehmen: Beispiel Deutschland Buch S. 278-281: EU-Agrarpolitik Buch S. 282-285: Rußland – Landwirtschaft in einem Transformationsland)</p>	<p>S1; S2; S3; S4; S8; S9; S12; S16; S20; S21</p>	<p>M1; M3; M4; M6; M10; M15; M16</p>	<p>U1; U2; U3; U4; U7</p>	<p>H1; H2</p>
<p>Methoden: Buch S. 262+263 WebGIS-Untersuchung: Ruhrgebiet Buch S. 264+265 Betriebserkundung Buch S. 286+287 Arbeit mit einem Strukturdiagramm Buch S. 306-309 Erfassen der Bedeutung von Städten durch Kartieren, Befragen, Zählen</p>				

Folgende Schwerpunkte aus dem "Leitbild der katholischen Schulen in Trägerschaft des Erzbistums Paderborn" finden konkrete Berücksichtigung im Unterricht:

"Die Welt als Schöpfung – Zur Verantwortung bereit sein"

Klasse 7: Inhaltsfeld 5 – Landwirtschaft in verschiedenen Klimazonen, Schützen der Schöpfung durch nachhaltige Bewirtschaftung, Wasser als Gabe Gottes und knappes Gut

Klasse 8: Inhaltsfeld 4 – Unsachgemäße Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt, Verantwortung gegenüber den jeweiligen räumlichen Gegebenheiten

Klasse 9: Inhaltsfeld 6 – Nachhaltiger Tourismus, Ressourcen als Geschenke Gottes → Raumbeispiel Brasilien als Standort der Partnerschule

"Die Würde des Menschen:
Verwurzelt in seiner Gottesebenbildlichkeit"

Klasse 8: Inhaltsfeld 7 – Bevölkerungswachstum und Migration, Willkommenskultur, Gemeinsam Leben

Klasse 9: Inhaltsfeld 6 – Vergleich mit dem Leben anderer Jugendlicher in verschieden entwickelten Staaten, Gewinner und Verlierer der Globalisierung

"Katholisch: Allgemein, umfassend"

Klasse 7: Einstieg in das Fach – Entdecker, Verschiedene Weltbilder und ihre Berechtigung

Klasse 8: Inhaltsfeld 7 – Zusammentreffen verschiedener Kulturen und Religionen durch Migrationsbewegungen

"Zum Guten befähigen: Zur Liebesfähigkeit führen"

Klasse 8: Inhaltsfeld 4 – Hilfe bei Naturkatastrophen als unsere Verantwortung, Planung eines eigenen, kleinen Hilfsprojekts

Schulinternes Curriculum Erdkunde Sek I: Bilinguale Lerngruppen

Es gelten die Vereinbarungen im Hinblick auf die Inhaltsfelder und Schwerpunkte des Faches in der aktuellen Fassung. Die Konkretisierung für den bilingualen Unterricht in Anlehnung an die verfügbaren Lehrwerke geht aus dieser Übersicht hervor und berücksichtigt die *Handreichung für den bilingualen deutsch-englischen Unterricht in der Sek I – Erdkunde* des MSW in der 1. Auflage 2013 (vgl. Schule in NRW Nr. 3451).
[Stand 30.04.2017]

Klasse 7

1) Einstieg in das Fach, Schwerpunkt methodisches Arbeiten (Maßstab, Atlasarbeit, Gradnetz der Erde, Wetter und Klima)
geog. 2 (4th edition 2014)
pp. 66 – 87 (Weather and climate)
pp. 88 – 101 (Our warming planet)

2) IF 5: Leben und Wirtschaften in verschiedenen Landschaftszonen
Diercke Geography For Bilingual Classes - Volume 1 (2015)
pp. 30 – 71 (Living in Different Climate and Vegetation Zones)

Klasse 8

1) IF 7: Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung als globales Problem
geog.2 (4th edition 2014)
pp. 16 -29 (Population)
pp. 38 – 47 (Urbanisation around the world, Why do people move to urban areas? etc.)

2) IF 6: Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung I
geog.3 (4th edition 2015)
pp. 22 – 31, 38 - 45 (Living off Earth's resources)

3) IF 4: Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen
geog.3 (4th edition 2015)
pp. 84 – 103 (Our restless planet)
pp. 32 – 37 (Soil ... a precious resource, Desertification ... and the fight against desertification)

Klasse 9

1) IF 6: Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten als Herausforderung II

geog.3 (4th edition 2015)

pp. 64 – 83

Diercke Geography For Bilingual Classes - Volume 1 (2015)

pp. 84/85 Kenya – National Parks and Tourism

pp. 184/185 Tourism in Australia

2) IF 8: Wandel wirtschaftsräumlicher und politischer Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung

geog.3 (4th edition 2015)

pp. 46 – 63 (Earning a living)

pp. 122 – 137 (The Middle East)

Sek I. Bilingualer Unterricht. Erdkunde. Deutsch-Englisch. HR Schule in NRW Nr. 3451

pp. 16 – 54

Einheit 1: Economic regions in Europe – being competitive in a globalised economy

Einheit 2: Change from within: industrial development in Scotland's Central Belt – a success story?

Einheit 3: Change through policy: MNCs and FDI in Ireland – ingredients for a booming economy?

Einheit 4: Silicon Glen or Shannon – locations to invest in?

Die Akkreditierung des St.-Ursula-Gymnasiums als CertiLingua-Schule impliziert im Zusammenhang der Unterrichtsvorhaben in der Klasse 9 die besondere Vermittlung von Kompetenzen zu Europa; dies geschieht auch in fächerübergreifender Bearbeitung mit dem Fach Politik.